

Absenderin/Absender
(bitte in Blockschrift ausfüllen)

Name, Vorname
 Verband, Gruppe
 Straße
 PLZ/Ort
 Tel./Fax
 Homepage
 E-Mail
 Ort, Datum, Unterschrift

Frauen Netzwerk
für Frieden e.V.

Dr. Werner-Schuster-Haus
Kaiserstraße 201
D-53113 Bonn

Mitgliedsorganisationen und -gruppen im Frauennetzwerk für Frieden e.V.

- AMICA e.V.
- Bahá'í-Frauen-Forum e.V.
- Deutscher Frauenring e.V.
- Deutscher Staatsbürgerinnen-Verband e.V.
- Deutsch-Tschechisches Forum der Frauen e.V.
- Frauen für den Frieden, Gießen
- Frauen in Schwarz, Köln
- Frauen in Schwarz, München
- Frauen wagen Frieden,
Projektgruppe der evangelischen Kirche der Pfalz
- Frauen im Zentrum, Waiblingen
- Internationales Frauenfriedensarchiv
Fasia Jansen e.V.
- Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit
e.V., IFFF / WILPF
- Internationales Frauenzentrum Bonn e.V.
- Soroptimists International,
Club Bonn-Bad Godesberg
- Soroptimists International,
Club Bonn-Siebengebirge
- Women and Life on Earth:
Frauen in internationaler Zusammenarbeit für
Frieden, Ökologie und soziale Gerechtigkeit e.V.

sowie viele Einzelmitglieder bundesweit

Frauen Netzwerk für Frieden e.V.

Dr. Werner-Schuster-Haus,
Kaiserstraße 201, D-53113 Bonn

Tel.: +49 (0) 228 / 62 67 30

Fax: +49 (0) 228 / 62 67 80

Sparkasse KölnBonn

Konto 52 019 · BLZ 370 501 98

E-Mail: fn.frieden@t-online.de

Internet: www.frauennetzwerk-fuer-frieden.de



**Kriege werden
von Menschen gemacht.
Frieden auch.**

**Überparteilich – Überkonfessionell
Als besonders förderungswürdig
und gemeinnützig anerkannt**

FRIEDEN IST DER ZENTRALE WERT

UNSER ANFANG

Das Engagement von Frauen für den Frieden erhält durch Vernetzung eine effektive Wirksamkeit. Deshalb wurde 1996 aufgrund der Erfahrungen auf der 4. Weltfrauenkonferenz in Peking das Frauennetzwerk für Frieden e.V. gegründet. Sein Zweck ist die nationale und internationale enge Kooperation von Frauen und Frauenorganisationen, die in der Friedensarbeit tätig oder an ihr interessiert sind. Strategien und Perspektiven für den Frieden sind uns wichtig.

UNSER PROGRAMM

- Wir nehmen die in der Charta der Vereinten Nationen ausgesprochene Verpflichtung der Völker zum Frieden ernst.
- Wir lehnen Kriege und kriegerische Handlungen sowie deren Vorbereitung grundsätzlich ab.
- Wir fordern die gleichberechtigte Teilhabe der Frauen auf allen Ebenen der Friedensaktivitäten und Friedenspolitik durch die zügige Umsetzung der Aktionsplattform von Peking (1995) und der Resolutionen 1325 (2000) und 1380 (2008) des UN Sicherheitsrates.
- Wir unterstützen und initiieren Friedensprozesse im privaten und im öffentlichen Bereich, in der Alltagskultur wie in internationalen Beziehungen.
- Wir schließen uns der Haager Agenda für Frieden und Gerechtigkeit und dem **Haager Friedensappell** vom Mai 1999 an:

**Es ist Zeit den Krieg abzuschaffen,
Frieden ist ein Menschenrecht.**



UNSER ZIEL: FRIEDENSKULTUR

- Völkerverständigung und Versöhnung
- Zivile Friedensdienste, national und international
- Friedenspädagogik
- Gerechtigkeit und globale Sicherheit
- Konstruktive Konfliktbearbeitung und Konflikttransformation, gewaltfreies Handeln
- Implementierung der Geschlechterperspektive und Geschlechtergerechtigkeit in allen Bereichen der friedensrelevanten Programme, Gesetze, Richtlinien und Handlungsoptionen

UNSERE AKTIVITÄTEN

- Informationsaustausch und Kooperation im Netzwerk – und darüber hinaus
- Vielfältiges Engagement im Rahmen des Projektes **1000 FriedensFrauen weltweit**: persönliche Kontakte, Begleitung der Ausstellung; Präsentation und Beratung, **deutsche Übersetzung des engl. Buches** durch FNF im Internet seit 2008 (<http://buchdeutsch.1000peacewomen.org>, www.frauennetzwerk-fuer-frieden.de)
- Unterstützung von ziviler Friedensarbeit – vorrangig von Frauen – in Konfliktregionen
- Lobbyarbeit für eine konstruktive deutsche und europäische Friedenspolitik auf der Basis der Respektierung der universalen Menschenrechte und des Völkerrechts
- Unterstützung der bundesweiten Initiative **Vorrang für Zivil**: Umwidmung der Militärausgaben für Krisenprävention und zivile Konfliktnachsorge
- Sensibilisierung von Frauen und Männern für die Geschlechterperspektive
- Arbeitskreis Nahost
- Kooperationspartnerin in Bonn: Friedenslauf der Schulen, UN Peace Day (21.Sept.), Internationales Jahr (bzw. Dekade) der Aussöhnung
- Mitarbeit in Organisationen und Netzwerken im nationalen und internationalen Bereich

Ich möchte Mitglied/ Fördermitglied werden

Ich leiste jährlich einen Beitrag:

- 50 EURO (regulärer Mitgliedsbeitrag)
- ermäßigt 25 EURO (nach Rücksprache)
- freiwillig erhöhter Beitrag EURO

Die Zahlung erfolgt jährlich.

- wir möchten als Verband/Gruppe Mitglied werden**
(Beitrag nach Rücksprache)
- ich bin an einer ehrenamtlichen Mitarbeit interessiert**
- ich bitte um weitere Informationen**

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den Verein Frauennetzwerk für Frieden e.V. bis auf Widerruf den Beitrag in Höhe von EURO jährlich von meinem Konto ab dem abzubuchen.

Konto-Nr.:

Bank:

BLZ:

Eine Kündigung dieser Erlaubnis ist jederzeit möglich.

Mitgliedsbeiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar laut Ziffer 12, Anlage 7 EStR.

Ort und Datum

Unterschrift